

Rohrleitungssysteme aus Polybuten-1 im Einsatz

THERMAFLEX-FLEXALEN Rohr- und Isoliersysteme GmbH Fallbeispiele Archiv - Case

Rohrsysteme von Flexalen für Nah- und Fernwärme

Rohrsysteme von Flexalen für Nah- und Fernwärme

Nah- und Fernwärme gelten als eine besonders effektive und umweltfreundliche Art der Energiegewinnung. Der Trend dazu hat sich auch in Thal-Aue, in der Osttiroler Gemeinde Assling durchgesetzt. Die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen wie Öl und Gas, sowie die damit verbundenen hohen Kosten haben dazu geführt, dass nun verstärkt heimische Ressourcen zur Wärmeenergie genutzt werden. So wird heute im ortsansässigen Sägewerk Theurl in Thal-Aue mittels Holzabfälle Energie gewonnen und über ein gut ausgebautes Fernwärmesystem kann der gesamte Ort mit Wärme versorgt werden.

Im Juli 2006 konnte das Sägewerk Theurl vom Elektrowerk Assling als Energielieferant gewonnen werden und das bestehende Wärmenetz wurde angeschlossen. Um die Effizienz einer Heizanlage sicherzustellen, müssen aber vor allem bei der Wärmeverteilung, also beim Transport zu den verschiedenen Endverbrauchern, besondere technische Ansprüche erfüllt werden. Aus diesem Grund wurden für dieses Projekt Flexalen Rohrsysteme herangezogen. Das Flexalen Rohrsystem von ThermoFlex wird seit über 30 Jahren rund um die Welt erfolgreich installiert und besticht unter anderem durch seine hohe Lebenserwartung (>40 Jahre) bei Temperaturen bis zu +95°C.

Das flexible, vorisolierte Rohrsystem zeichnet sich durch den gewellten Außenmantel aus Polyethylen, einem flexiblen geschlossenzelligen Polyolefin-Schaum und der innovativen Längswassersperre aus. Als Mediumrohr kommt Polybuten zum Einsatz, das speziell für hohe Druck- und Temperaturbelastungen (bis 95°C / 8 bar) ausgelegt ist und hervorragende Wärmedämmwerte besitzt (0,031 W/mK bei 50°C).

Im Zuge dieses Projekts in Thal-Aue wird auch die im Bau befindliche Leimbinderproduktion, mit insgesamt 14.000m² Hallenfläche, an das Nahwärmenetz angeschlossen. Das unwegsame Gelände zeigte deutlich die Vorteile flexibler Polybutenrohre auf. Die hohe Flexibilität ermöglicht die Realisierung geringer Biegeradien und bietet eindeutige Vorteile in der Beweglichkeit gegenüber traditionellen, starren Materialien.

Weiters benötigen PB-Rohre nicht nur weniger Verbindungsstellen als Stahlrohre (Rohrlängen bis 100 m auch bei DN100 in Rollen angeliefert), das Produkthandling wird auch durch das wesentlich geringere Gewicht vereinfacht. So waren die Unterquerung der Bundesstrasse B100, der Eisenbahnlinie und der Drau, sowie die Überquerung eines Wildbaches, kein Problem.

Durch eigens entwickelte Schweißformteile und Verbindungstechniken, die homogene Verbindungen und sehr kurze Installationszeiten ermöglichen, wurde dieses Bauprojekt, bei dem insgesamt 4.300 m DN100/DA110, 950 m DN80/DA90 und 300 m diverse Dimensionen Flexalen Rohre verlegt worden sind, noch im Oktober 2006 abgeschlossen.



THERMAFLEX-FLEXALEN Rohr- und Isoliersysteme GmbH

A-1070 Wien
Kaiserstraße 45
ÖSTERREICH

Tel: +43 (0)1 523 26 25-0
Fax: +43 (0)1 523 26 25-24
Email: tinfo@thermaflex.at
Web: www.thermaflex.com